

Out Of Africa

Kenia/Tansania Rundreise



Tourcode: 113577 Buchungs-Nr.: 90DEAF20119



- 11-tägige Busrundreise durch Kenia & Tansania
- Spüren Sie die endlose Weite der Serengeti
- Auf Safari im Masai Mara Nationalpark

auf Anfrage

Fragen zur Reise oder eine persönliche Beratung gewünscht? Hotline: 0800 337 3337 (gebührenfrei)

Reiseverlauf

Ein Meer aus Farben: das Glitzern der Wasserstellen, das Braun der Gnus in der Savanne, das Rosa der Flamingos, das Schwarzweiß der Zebras - und Sie im Kleinflugzeug unterwegs durchs strahlende Blau. Das erwartet Sie auf dieser Reise durch Kenia und Tansania. Sie erleben das Beste aus beiden Welten: authentische Safari und Top-Luxus. Sie residieren in liebevoll ausgestatteten Lodges, die wie beispielsweise in der Serengeti ihren Standort nach dem Wanderverhalten der Tiere ausrichten und doch keine Wünsche offen lassen. Genießen Sie dieses einmalige "Out of Africa"-Erlebnis, bei dem Sie äußerst komfortabel und persönlich umsorgt werden.

1.Tag Flug nach Nairobi

Ihr Langstreckenflug mit Lufthansa startet am Vormittag nonstop nach Nairobi (Flugdauer ca. 8 Std.). Alternativ fliegen Sie am Morgen mit Swiss über Zürich nach Nairobi (Flugdauer insg. ca. 10 Std.). Ankunft am Abend und Transfer zum Hotel. Das imposante 5-Sterne-Resort Hemingways beeindruckt mit seiner prunkvollen Architektur und verbindet eine luxuriöse Ausstattung mit afrikanischer Gastfreundschaft, die sich in einem exquisiten Service ausdrückt.

2.Tag Nairobi - Lake Elementaita

Flug vom Wilson Flughafen nach Naivasha (Flugdauer ca. 20 min.) und Transfer zum Camp. Das Lake Elementaita Serena Camp bietet Ihnen zahlreiche Annehmlichkeiten, darunter einen großen Außenpool zum Abkühlen. Zur Auswahl stehen unterschiedliche Aktivitäten, zum Beispiel ein Ausflug zum nahegelegenen Lake Nakuru, der von unzähligen Flamingos in leuchtendes Rosa getaucht wird. Ein großartiges Naturschauspiel! Oder Sie besuchen eine Flower Farm am Lake Naivasha - Farbenpracht soweit das Auge reicht. (F/M/A)

3. Tag Lake Elementaita - Masai Mara

Von Naivasha fliegen Sie zum Masai Mara Nationalreservat (Flugdauer ca. 45 min.) und Transfer zum Camp. Die Lebensadern der grasbewachsenen Ebenen bilden kleine Flüsse wie der Talek River oder der Mala River - hier treffen sich Elefantenfamilien oder riesige Gnuherden zum Trinken. Erwartet werden sie von den zahlreichen Krokodilen, die auf leichte Beute lauern. Gehen Sie auf Safari-Pirsch und betrachten Sie das rege Treiben vom Fahrzeug aus. Außerdem besteht die Möglichkeit, eine Nacht-Safari zu unternehmen und die Tierwelt bei ihren Aktivitäten im Dunkeln zu entdecken. (F/M/A)

Leistungen

Inklusivleistungen

- Langstreckenflüge in der Business Class mit Lufthansa oder Swiss
- Flüge in Kleinflugzeugen (max. 15 kg Gepäck in Softbags inkl. Handgepäck)
- Rail&Fly (1. Klasse) ab/bis DB-Bahnhof
- Transfers und Pirschfahrten in komfortablen Bussen und Geländewagen
- 9 Übernachtungen im Hotel, in Camps und Lodges
- Tageszimmer am Abreisetag
- Frühstück (F), 9 Mittagessen & Picknicks (M/P), 8 Abendessen (A)
- Lokale Getränke in den Camps und Lodges
- Qualifizierte WINDROSE-Reiseleitung
- Eintritts- und Nationalparkgebühren
- Visagebühren
- Hochwertige Reiseliteratur

nicht inklusive

- persönliche Ausgaben
- fakultative Ausflüge
- Ballonfahrt Serengeti

Zubuchbare Sonderleistungen

Leistungen	pro Person
Ab/bis weitere Abflughäfen (Bitte Flughafen mit angeben)	auf Anfrage
Andere Fluggesellschaft möglich	auf Anfrage
Anschlussprogramm: Greystoke ab 8990,00€	auf Anfrage
Anschlussprogramm: Selouse ab 3590,00€	auf Anfrage
Anschlussprogramm: Tarnagire ab 2890,00€	auf Anfrage
Ballonfahrt Serengeti ab 560,00€	auf Anfrage
First-Class-Flug ab 2880,00€	auf Anfrage
Individuelle Verlängerung (Bitte Wünsche mit angeben)	auf Anfrage

4.Tag Masai Mara

Sie verbringen heute einen ganzen unvergesslichen Tag im Masai Mara Nationalpark, der als der tierreichste Park des Landes gilt. Mit seinen mehr als 1.500 Quadratkilometern ist er außerdem einer der größten Nationalparks Afrikas. Die Chancen stehen gut, die berühmten Big Five und viele andere Savannentiere zu beobachten. Die unermüdlichen Wanderungen der riesigen Gnuherden auf der Suche nach frischen Weideflächen sind unglaublich beeindruckend. Die atemberaubende Landschaft beim Sonnenuntergang zu beobachten, ist ein einmaliges Erlebnis. (F/M/A)

5.Tag Masai Mara - Serengeti

Am Morgen fliegen Sie zur Flugpiste von Migori, von dort aus geht es direkt weiter in die Serengeti (Flugdauer insg. ca. 4 Std.). Dort angekommen, fahren Sie ins Camp. Das Serengeti Under Canvas Camp wechselt bis zu fünf Mal im Jahr seine Position und ist dadurch immer in der Nähe der riesigen wandernden Herden. Die Zelte sind luxuriös und zugleich basic: Für das Handwaschbecken steht eine Wasserkaraffe bereit, zum Duschen wird das Wasser von Ihrem persönlichen Butler für Sie erhitzt. Insbesondere Gnus, Zebras, Gazellen und Antilopen unternehmen, in Abhängigkeit von Trocken- und Regenzeit, ausgedehnte Wanderungen. In unmittelbarer Nähe der Herden lauern stets die großen Raubtiere: Löwen, Leoparden und Geparden. Und dieses Schauspiel beobachten Sie ganz exklusiv und aus der ersten Reihe! Am Abend entspannen Sie unter dem Sternenhimmel Afrikas. Dank der transparenten Fenster in der Zeltwand haben Sie immer freie Sicht auf die Umgebung und genießen das Gefühl, unter freiem Himmel zu schlafen. (F/M/A)

6.Tag Serengeti

Wenn Sie möchten, gleiten Sie am frühen Morgen mit dem Ballon über die Serengeti und bekommen so noch intensivere Eindrücke von den Tieren und der Landschaft - ein traumhaftes Erlebnis der Extraklasse (optional). Erst ein stärkender Morgentee, dann die Frühpirsch im Geländewagen und anschließend ein reichhaltiges, englisches Frühstück - so gestaltet sich der Vormittag. Am späten Nachmittag, nach traditionell zelebrierter Tea Time, geht es wieder auf Pirschfahrt. Und den Abend lassen Sie bei einem erfrischenden Sundowner ausklingen. Irgendwo in der Ferne brüllt ein Löwe, ein Flusspferd schnauft - lauschen Sie dem Sound der Wildnis! (F/M/A)

7.Tag Serengeti

Sie erleben einen weiteren "Out of Africa"-Tag mit Pirschfahrten am Morgen und am Nachmittag. Die wechselnde Lage des Camps ermöglicht es Ihnen, im Zeitraum von Dezember bis März die Geburt der Kälber in den südlichen Grasebenen mitzuerleben oder in den Monaten Juni bis Oktober die wandernden Tierherden bei der Überquerung des Grumeti-Flusses oder Mara-Flusses im Norden zu beobachten - unglaubliche Fotomotive sind garantiert! (F/M/A)

8.Tag Serengeti - Ngorongoro

Sie fliegen im Kleinflugzeug zur Landepiste am Lake Manyara (Flugdauer ca. 1 Std.). Von hier geht es, nach einem Mittagessen auf der Gibb's Farm, hinauf zur luxuriösen Ngorongoro Crater Lodge, direkt am Rand des berühmten Einbruchkraters, auf dessen Fläche von etwa 26.400 Hektar Tierherden unterwegs sind. Aus den großen Schlaf- und Badezimmerfenstern Ihrer Lodge haben Sie einen fantastischen Blick in den Krater. Der Service ist einfach Luxus pur: Ihr Butler bringt morgens den Tee und entzündet abends das Feuer im offenen Kamin. Das ausgezeichnete Restaurant serviert unter Kronleuchtern leckere panafrikanische Gerichte. So komfortabel kann Safari sein! (F/M/A)

Rail & Fly (2. Klasse)	auf Anfrage
Rundreise als Individualreise	auf Anfrage

Zusätzliche Reiseinformationen

Die ICH-Momente

- Nostalgisches "Out Of Africa-Feeling" - Wohnen in traumhaften Luxus-Lodges
- Auge in Auge mit den Big Five - Auf Safari im Masai Mara Nationalpark
- Afrika liegt Ihnen zu Füßen - spüren Sie die endlose Weite der Serengeti
- Hautnah dabei - direkt bei den wandernden Gnus

Unterkünfte

Ort Nächte Unterkunft Kategorie

Nairobi 1 Hemingways 5*

Lake Nakuru 1 Lake Elmentaita Serena Camp 4*

Masai Mara 2 &Beyond Bateleur Camp 5*

Serengeti 3 &Beyond Serengeti Under Canvas 4*

Ngorongoro 2 &Beyond Ngorongoro Crater Lodge 5*

Daressalam Tag Hyatt Regency Dar es Salaam, The Kilimanjaro 5*

Klima und Reisezeit

Im nordwestlichen Hochland Tansanias und in Kenia herrscht kühles und gemäßigtes Klima - mit einer "großen Regenzeit" von März bis Mai und einer "kleinen Regenzeit" von November bis Dezember.

Teilnehmerzahl: mindestens 8, maximal 12

Sonstige Hinweise

- Diese Reise ist auch individuell zu Ihrem Wunschtermin buchbar und kann beliebig angepasst werden. Sie werden hierbei von Englisch sprechenden Wildhütern und Lodgepersonal betreut.
- Bitte beachten Sie, dass Sie für diese Reise Softbags (knautschbare Reisetaschen, max. 15 kg inklusive Handgepäck) benötigen.
- Bitte beachten Sie die geänderten Stornogebühren.

Gelbfieber-Nachweis

Bei dieser Reise ist ein Gelbfieber-Nachweis erforderlich. Bitte führen Sie die Impfung vor der Reise durch und nehmen Sie den Nachweis zur Einreise mit.

Stornobedingungen

Tage vor Reisebeginn Stornogebühr

ab Buchung 30% vom Reisepreis

ab 90 und bis 45 60% vom Reisepreis

ab 44 und bei Nichtantritt 90% vom Reisepreis

Termine

Min.

Min. = Mindestanzahl Personen

Veranstalter: Windrose Finest Travel

Sehenswürdigkeiten

5. Tag Serengeti Nationalpark

Über den Norden Tansanias bis an das Ostufer des Viktoriasees und bis in den Süden Kenias erstreckt sich auf einer Fläche von rund 30.000 km² eine baumarme Savanne, die sogenannte Serengeti. Der Name leitet sich aus der Sprache der hier lebenden Massai ab und bedeutet

9.Tag Ngorongoro

Bernhard Grzimek sagte zu Recht, es sei unmöglich, die Schönheit des Ngorongoro-Kraters in Worte zu fassen. Es geht hinab auf den Grund des UNESCO-Weltnaturerbes; mitten in den Lebensraum von unzähligen Zebras, Büffeln, Gnus, Antilopen und Gazellen. Und im Frühjahr bevölkern Tausende rosafarbene Flamingos den Kratersee - ein Fest für Auge und Ohr. Hier gibt es auch die höchste Raubtierdichte Afrikas. Und schließlich leben hier auch noch einige Exemplare der bedrohten Spitzmaulnashörner. Nachmittags besuchen Sie ein Dorf des hier lebenden Massai Volkes. (F/P/A)

10.Tag Ngorongoro - Lake Manyara - Daressalam - Rückflug

Nach dem Frühstück fahren Sie wieder hinab zur Landepiste am Lake Manyara. Im Kleinflugzeug geht es nach Daressalam (Flugdauer ca. 4 Std.), wo Ihnen ein Tageszimmer im exklusiven Hyatt Regency Hotel zur Verfügung steht und Ihnen Mittagessen serviert wird. Am Abend Rückflug mit Swiss über Zürich nach Deutschland (Flugdauer insg. ca. 11 Std.). (F/M)

11.Tag Ankunft

Ankunft am Morgen.

F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen
Änderungen des Reiseverlaufs vorbehalten.

Termine und Preise pro Person

Termine	Doppelzimmer	Einzelzimmer	Bemerkung
✓ buchbar	✗ ausgebucht		⚠ auf Anfrage

Wunschleistungen

Leistungen	pro Person
Ab/bis weitere Abflughäfen (Bitte Flughafen mit angeben)	auf Anfrage
Andere Fluggesellschaft möglich	auf Anfrage
Anschlussprogramm: Greystoke ab 8990,00€	auf Anfrage
Anschlussprogramm: Selouse ab 3590,00€	auf Anfrage
Anschlussprogramm: Tarnagire ab 2890,00€	auf Anfrage
Ballonfahrt Serengeti ab 560,00€	auf Anfrage
First-Class-Flug ab 2880,00€	auf Anfrage
Individuelle Verlängerung (Bitte Wünsche mit angeben)	auf Anfrage
Rail & Fly (2. Klasse)	auf Anfrage
Rundreise als Individualreise	auf Anfrage

Städte

übersetzt so viel wie „endloses Land“. In diesem Gebiet befindet sich zudem auch der imposante Ngorongoro Krater.

Der eigentliche Serengeti Nationalpark, welcher 1951 von der tansanischen Regierung zum Schutz der Wildtiere gegründet wurde, nimmt etwa 15.000 km² dieses atemberaubenden Naturraumes ein. Er gehört zu den berühmtesten Nationalparks der Erde und wurde 1981 von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt. Während einer Safari durch den Serengeti Nationalpark kann eine unglaubliche Vielfalt an Tieren und auch Pflanzen erkundet und beobachtet werden.

6. Tag Serengeti Nationalpark

Über den Norden Tansanias bis an das Ostufer des Viktoriasees und bis in den Süden Kenias erstreckt sich auf einer Fläche von rund 30.000 km² eine baumarme Savanne, die sogenannte Seregenti. Der Name leitet sich aus der Sprache der hier lebenden Massai ab und bedeutet übersetzt so viel wie „endloses Land“. In diesem Gebiet befindet sich zudem auch der imposante Ngorongoro Krater.

Der eigentliche Serengeti Nationalpark, welcher 1951 von der tansanischen Regierung zum Schutz der Wildtiere gegründet wurde, nimmt etwa 15.000 km² dieses atemberaubenden Naturraumes ein. Er gehört zu den berühmtesten Nationalparks der Erde und wurde 1981 von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt. Während einer Safari durch den Serengeti Nationalpark kann eine unglaubliche Vielfalt an Tieren und auch Pflanzen erkundet und beobachtet werden.

7. Tag Serengeti Nationalpark

Über den Norden Tansanias bis an das Ostufer des Viktoriasees und bis in den Süden Kenias erstreckt sich auf einer Fläche von rund 30.000 km² eine baumarme Savanne, die sogenannte Seregenti. Der Name leitet sich aus der Sprache der hier lebenden Massai ab und bedeutet übersetzt so viel wie „endloses Land“. In diesem Gebiet befindet sich zudem auch der imposante Ngorongoro Krater.

Der eigentliche Serengeti Nationalpark, welcher 1951 von der tansanischen Regierung zum Schutz der Wildtiere gegründet wurde, nimmt etwa 15.000 km² dieses atemberaubenden Naturraumes ein. Er gehört zu den berühmtesten Nationalparks der Erde und wurde 1981 von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt. Während einer Safari durch den Serengeti Nationalpark kann eine unglaubliche Vielfalt an Tieren und auch Pflanzen erkundet und beobachtet werden.

8. Tag Ngorongoro - Ngorongoro Krater

Am Rande der Serengeti in Tansania befindet sich der atemberaubende Einbruchkrater Ngorongoro, welcher eine Fläche von 26.400 Hektar einnimmt. An seiner Stelle befand einst ein Vulkanberg, als dieser in sich zusammenbrach entstand der imposante Krater, dessen Seitenwände zwischen 400 und 600 Meter hoch sind. Seit 1951 steht der Krater als Teil des Serengeti Nationalparks unter Naturschutz. 1979 ernannte die UNESCO den Ngorongoro zum Weltnaturerbe und 2010 schließlich auch zum Weltkulturerbe. Im Krater gibt es eine Vielzahl von Lebewesen und zudem die größte Dichte an Raubtieren in ganz Afrika. Neben Zebras, Gnus, Antilopen und Gnus kann man hier auch Löwen; Leoparden und Hyänen beobachten.

Serengeti Nationalpark

Über den Norden Tansanias bis an das Ostufer des Viktoriasees und bis in den Süden Kenias erstreckt sich auf einer Fläche von rund 30.000 km² eine baumarme Savanne, die sogenannte Seregenti. Der Name leitet sich aus der Sprache der hier lebenden Massai ab und bedeutet übersetzt so viel wie „endloses Land“. In diesem Gebiet befindet sich zudem auch der imposante Ngorongoro Krater.

Der eigentliche Serengeti Nationalpark, welcher 1951 von der tansanischen Regierung zum Schutz der Wildtiere gegründet wurde, nimmt etwa 15.000 km² dieses atemberaubenden Naturraumes ein. Er gehört zu den berühmtesten Nationalparks der Erde und wurde 1981

Nairobi

Durch den Süden Kenias fließt der Fluss Nairobi, sein Name leitet sich von dem Maa-Ausdruck Engare Nyarobie ab, dies bedeutet übersetzt so viel wie „Kühler Fluss“. An dessen Ufer Ende des 19. Jahrhunderts die gleichnamige Stadt Nairobi gegründet, welche heute zu einer Millionenmetropole heran gewachsen ist, etwa 2,8 Millionen Einwohner zählt und die Hauptstadt Kenias ist.

Zudem befindet sie sich in der Höhe von etwa 1.650 Metern, weshalb sie zu den höchstgelegenen Hauptstädten des schwarzen Kontinents zählt.

Denkt man an Nairobi, denkt man häufig zuerst an die zahlreichen Slums die sich auf dem Stadtgebiet befinden und in denen rund 60% der Stadtbevölkerung leben. Bestes Beispiel hierfür ist der Slum Kibera, welcher einst als größter Slum Afrikas galt.

Doch Nairobi hat auch schönere und prächtigere Seiten, so sollte man während eines Besuchs der Stadt unbedingt das Nationalmuseum und das Nationaltheater sowie das Karen Blixen Museum und das Daphne Sheldricks Orphanage gesehen haben. Zudem befindet sich unweit der Stadt der bekannte Nairobi Nationalpark.

Nakuru

Die im Jahre 1904 gegründete Stadt Nakuru stellt mit über einer halben Million Einwohnern die viertgrößte Stadt in Kenia. Sie verfügt über eine gute Infrastruktur und ebensolche Verkehrsanbindung. Der Bahnhof liegt an der Strecke, die von der Hauptstadt Nairobi nach Uganda führt. Die Stadt ist Hauptstadt des gleichnamigen Countys und liegt am Nakurusee auf einer Höhe von etwa 1800 Metern. Die unzähligen Flamingos, die sich am See tummeln, machten den See weltberühmt. Zeitweise versammeln sich bis zu zwei Millionen dieser bemerkenswerten Vögel am Nakurusee, der bis zu vier Meter Tiefe aufweist.

Bei einer Rundreise durch Kenia darf ein Besuch der Stadt Nakuru ebenso wenig fehlen wie ein Abstecher zu dem See, der in einen Nationalpark eingebettet ist. Weitere Ausflugsziele in der Nähe der Stadt Nakuru stellen der prähistorische Hyrax Hill, dessen zahlreiche Funde auf etwa 1500 v. Chr. datiert werden, und der beeindruckende Menengai-Krater dar, der sechstgrößte Vulkankrater der Welt.

Ngorongoro

Für Reisende, die auf einer Rundreise durch Tansania sind, ist die Savanne der Serengeti ein beliebtes Ziel. Sie hat eine Größe von etwa 30.000 Quadratkilometer und erstreckt sich vom Norden Tansanias über den Süden Kenias bis zum östlich liegenden Victoriasee. In Tansania beeindruckt die Serengeti mit dem etwa 8.300 Quadratkilometer großen Ngorongoro Nationalpark. Hier befinden sich der salzige Eyasisee, der aktive Schichtvulkan Ol Doiyo Lengai und der Ngorongoro-Krater. Es handelt sich dabei um einen Einbruchkrater mit einem Durchmesser von etwa 20 Kilometer. Der Kraterboden liegt auf einer Höhe von etwa 1700 Meter. Die Kraterwände sind zwischen 600 und 700 Meter hoch. Durch das einzigartige Klima im Krater haben sich auf der Fläche bis zu 25.000 verschiedene Tierarten angesiedelt. Das Gebiet ist ideal für Naturfreunde, die auf geführten Touren die Fauna und Flora der Savanne entdecken möchten. Von der Hauptstadt Daressalam ist der Krater etwa 900 Kilometer entfernt. Die Anreise mit dem Auto oder dem Flugzeug ist möglich.

Daressalam

Die einstige Hauptstadt Daressalam liegt an der Ostküste von Tansania und gehört zu den größten und schnellsten wachsenden Metropolen am Indischen Ozean. Die Umgebung ist von traumhaften Sandstränden und einer faszinierenden Naturlandschaft geprägt. Bei einer Rundreise durch Tansania kommen Sie sicherlich an herrlichen Mango- und Affenbrotbäumen sowie prächtigen Palmen und Mangrovenbäumen vorbei.

von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Während einer Safari durch den Serengeti Nationalpark kann eine unglaubliche Vielfalt an Tieren und auch Pflanzen erkundet und beobachtet werden.

9. Tag Ngorongoro - Ngorongoro Krater

Am Rande der Serengeti in Tansania befindet sich der atemberaubende Einbruchkrater Ngorongoro, welcher eine Fläche von 26.400 Hektar einnimmt. An seiner Stelle befand einst ein Vulkanberg, als dieser in sich zusammenbrach entstand der imposante Krater, dessen Seitenwände zwischen 400 und 600 Meter hoch sind. Seit 1951 steht der Krater als Teil des Serengeti Nationalparks unter Naturschutz. 1979 ernannte die UNESCO den Ngorongoro zum Weltkulturerbe und 2010 schließlich auch zum Weltkulturerbe. Im Krater gibt es eine Vielzahl von Lebewesen und zudem die größte Dichte an Raubtieren in ganz Afrika. Neben Zebras, Gnus, Antilopen und Gnus kann man hier auch Löwen; Leoparden und Hyänen beobachten.

Daressalam überrascht mit modernen Wolkenkratzern und alten Bauten aus der Kolonialzeit. Auf den Straßen hört und sieht man ein lustiges Treiben aus Swahili und Englisch. Im National Museum and House of Culture erfahren Sie anhand spannender Artefakten eine Menge Interessantes aus der Vergangenheit des Landes. Ein besonderes Ausflugsziel ist das etwas außerhalb der Stadt befindliche Makumbusho Dorf. Die kleinen Hütten und eine Vielzahl anderer Ausstellungsstücke spiegeln das Leben der Ureinwohner des Landes gekonnt wieder. Wer ein wenig Lust auf Abenteuer hat, dem empfehlen wir einen Besuch am Strand. Hier finden Sie kleine einheimische Unternehmen, bei denen Sie Taucherausrüstungen und andere Dinge zum Wassersport anmieten können.